

Niederschrift

über die

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Kneitlingen Nr. R Kn 8/004
--

vom **11.10.2007**

Sitzungsort: in Eilum, Gaststätte "Hasenwinkel"

Sitzungsdauer: 19:00 Uhr bis 20:45 Uhr

Anwesend sind:

SPD-Fraktion

Markus Glagla
Andreas Herbst
Andreas Redemske
Andrea Sefkow

CDU-Fraktion

Johannes Feigel
Michael Kahl

Grüne

Hans-Dieter Rummert

Verwaltung

Siegfried March
Detlev Prescher

ab 19:35 Uhr
zugleich als Protokollführer

Vorsitz: Johannes Feigel

Es fehlen:

CDU-Fraktion

Theodor Biegel
Heike Hoffmeister

Gäste: Wolfgang Hoffmann von der Firma baureif GmbH

Besucher: 10

Pressevertreter: 1_

Ergebnis der Sitzung:

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Feigel eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und Beschlussfähigkeit festgestellt werden kann. Er begrüßt die Zuhörer, den Pressevertreter und seinen allgemeinen Verwaltungsvertreter.

Zu Punkt 2.: Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Die Tagesordnung wird in der Form festgestellt, wie sie den Ratsmitgliedern mit der Einladung vom 4.10.2007 zugegangen ist.

Zu Punkt 3.: Genehmigung der Niederschrift über die 3. Sitzung des Rates der Gemeinde Kneitlingen vom 16.05.2007

RDS-Nr.

Beschluss:

Die Niederschrift über die 3. Sitzung des Rates der Gemeinde Kneitlingen vom 15.05.2007 wird in Form und Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 4.: Verlesung der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
--

Herr Prescher verliest den in der letzten nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschluss.

**Zu Punkt 5.: 2. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtrags-
haushaltsplan 2007**

RDS-Nr. 8/016 25.09.2007

Bürgermeister Feigel bittet Herrn Prescher, den Nachtragshaushalt vorzutragen.

Mit besonderer Genugtuung stellt Herr Prescher fest, dass der Verwaltungshaushalt nicht nur, wie bereits bisher, strukturell ausgeglichen werden kann, sondern dass es darüber hinaus möglich ist, die Rest-Verluste aus den Vorjahren in Höhe von noch 74.800 € vollständig zu tilgen. Insbesondere durch die verbesserte Einnahmesituation kann des Weiteren dem Vermögenshaushalt eine freie Spitze in Höhe von 25.100 € zur Verfügung gestellt werden. Mehreinnahmen sind insbesondere bei den Grundsteuern, dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und durch die Beteiligung an der Bedarfszuweisung der Samtgemeinde zu verzeichnen. Gegenüber der bisherigen Haushaltsplanung belaufen sich die Mehreinnahmen auf 49.100 €. Dagegen verringern sich die Ausgaben saldiert um 6.400 €.

Zwar stehen zur Finanzierung des Vermögenshaushaltes keine Erlöse aus Bauplatzverkäufen zur Verfügung, was jedoch durch den ersten Teilkaufpreis aus der Veräußerung von Flächen „An den Vosshellern“, Ampleben, sowie die freie Spitze aus dem Verwaltungshaushalt kompensiert wird. Im Vermögenshaushalt bleibt ein Überschuss von 19.900 €, der als Rücklagezuführung ausgewiesen ist.

Der Rücklagenbestand würde danach Ende 2007 rund 198.000 € betragen.

Angesichts der positiven Haushaltslage und der in diesem Jahr bereits vollzogenen Anhebung der Realsteuerhebesätze sind aus seiner Sicht weitere Konsolidierungsschritte zur Zeit nicht erforderlich.

Herr Glagla zeigt sich ebenfalls erfreut über diesen Genehmigungsprozess und unterstreicht nochmals die Richtigkeit der Ratsentscheidung, in dieser Legislaturperiode keine weiteren Steuererhöhungen vorzunehmen, was Herr Feigel ausdrücklich ebenfalls unterstreicht.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Kneitlingen beschließt die 2. Nachtragshaushaltssatzung 2007 in der der Ratsdrucksache Nr. 8/016 vom 25.09.2007 beigefügten Fassung.

Danach

1. erhöhen sich die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes um je 49.100 €;
2. erhöhen sich die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes um je 10.200 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 6.: Nahverkehrsplan 2008 - 2012 für den Großraum Braunschweig;
Anhörverfahren gem. § 6 Abs. 4 des Nieders.
Nahverkehrsgesetzes (NNVG)**

RDS-Nr. 8/015 vom 26.06.2007

Nach einer kurzen Erläuterung durch Bürgermeister Feigel ergeht folgender

Beschluss:

Der Anhörungsentwurf eines Nahverkehrsplanes 2008 bis 2012 für den Großraum Braunschweig wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 7.: Verkauf der Gemeindegrundstücke "An den Voss-
hellern", nördlich von Ampleben
hier: Vorstellung des Nutzungskonzeptes**

Herr Feigel erläutert, dass der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung beschlossen habe, nördlich von Ampleben gelegene gemeindliche Flächen in Größe von insgesamt rund 31.700 m² an die Stiftung Naturlandschaft des BUND zu veräußern. Damit wurde das Ziel verbunden, diese Flächen einer weiteren ökologischen Nutzung zuzuführen. Ansprechpartner für diese weitere Entwicklung sei Herr Rummert.

Herr Rummert stellt daraufhin anhand eines Planes die einzelnen Biotop-Typen des Areales vor. Dabei stellt er die zur Zeit vorzufindenden unterschiedlichen Merkmale und die Entwicklungspotentiale vor. Vorgesehen sei insbesondere die Anlegung einer Streuobstwiese mit bis zu 150 Bäumen, der Beibehaltung der verwilderten Süßkirschenplantage, der Anlegung eines Biotopes für Ackerwildkräuter sowie die behutsame Reduktion der vorhandenen Nadelbäume. Es bestehe die Hoffnung, dass sich hier der Steinkauz ansiedele.

Herr Feigel dankt Herrn Rummert für seine Ausführungen und sein Engagement.

Zu Punkt 8.: Anfragen und Mitteilungen

Zu Punkt 8.1.: Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder
--

Liegen nicht vor.

Zu Punkt 8.2.: Anfragen und Mitteilungen der Verwaltung
--

Zu Punkt 8.2.1.: Überplanmäßige Ausgabe
--

Herr Prescher informiert über eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 1.368,37 € bei der Haushaltsstelle 670.638, Stromkosten Straßenbeleuchtung.

Zu Punkt 8.2.2.: Eilentscheidung

Herr Prescher unterrichtet, dass der Bürgermeister und sein Stellvertreter mit einer Eilentscheidung dem Abschluss eines Stromliefervertrages für kommunale Eigenverbrauchsstellen ohne Leistungsmessung einschließlich Straßenbeleuchtung am 27.07.2007 zugestimmt habe. Er macht hierzu weitergehende Erläuterungen.

Zu Punkt 9.: Schließung der öffentlichen Sitzung
--

Mit einem Dank für den guten Sitzungsverlauf schließt Herr Feigel die öffentliche Sitzung.

Zu Punkt 10.: Einwohnerfragestunde
--

Zu Punkt 10.1.: Geschwindigkeitsmessanlage

Aus dem Kreis der Zuhörer wird eine Anfrage zur Geschwindigkeitsmessanlage, die durch Spenden der Ampleber beschafft worden sei, gestellt. Zu den aufgeworfenen Fragen nehmen Herr Feigel und Herr Kahl dahingehend Stellung, dass die Anlage bisher zweimal in Ampleben gestanden und die Auswertung ergeben habe, dass hohe Geschwindigkeitsüberschreitungen nur in wenigen Einzelfällen festgestellt worden seien, auch wenn die subjektive Betrachtung anderes vermuten ließe. Die Anlage werden anderen interessierten Gemeinden aus der Samtgemeinde Schöppenstedt für ein Entgelt von 30 €/Woche vermietet. Die Einnahmen kommen ausschließlich dem Ortsteil Ampleben zugute. Frau Sefkow regt an, die bisher vorliegenden Ergebnisse in einer öffentlichen Veranstaltung vorzustellen, dem Herr Kahl zustimmt. Herr Feigel schlägt vor, die nächste Aufstellphase für einen längeren Zeitraum vorzusehen. Daneben wird die Anforderung des Geschwindigkeits-Messwagens des Landkreises Wolfenbüttel angesprochen.

Zu Punkt 10.2.: Bolzplatz Eilum
--

Ein Anlieger beklagt sich darüber, dass vom Bolzplatz in Eilum erhebliche Beeinträchtigungen ausgehen, die auf die Dauer nicht mehr hinnehmbar seien. Außerdem sei der Platz für derartige Zwecke viel zu klein. Herr Feigel sagt zu, dass er sich gemeinsam mit Herrn Ortsbeauftragten Herbst vor Ort ein Bild machen werde.

Der Bürgermeister

Der Protokollführer

Feigel

Prescher
Allg. Verwaltungsvertreter